

Informationsvorlage

Vorlagen Nr.
IV/034/2014

öffentlich

Sachstandsbericht Mensabetrieb

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1.	Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Soziales und Kultur	24.04.2014	Kenntnisnahme	öffentlich	

Sachverhalt:

Aufgrund gelegentlicher Nachfragen gibt die Verwaltung folgenden Sachstandsbericht zum derzeitigen Mensabetrieb:

Die Firma Menüservice Schoolmann betreibt die Mensa an der KGS seit der erstmaligen Inbetriebnahme. Der Betrieb läuft reibungslos für Schülerinnen und Schüler der KGS und der benachbarten Grundschule Wiesmoor-Mitte werden wöchentlich rd. 520 Essen ausgegeben. Nach Einführung des Ganztagsbetriebes in den Grundschulen und der Erweiterung der Betreuungszeiten in einigen Kindergärten werden darüber hinaus wöchentlich rd. 420 Essen an die Grundschulen Wiesmoor-Süd, Grundschule Am Ottermeer sowie den Kindergarten Kinnerhuus und dem Kindergarten Tiddeltopp ausgeliefert. Die Menübestellungen werden vorab durch die Schülerinnen und Schüler selbst bzw. durch die belieferten Einrichtungen getätigt. Die grundsätzliche Menüauswahl und andere erforderliche Absprachen werden in einem so genannten Mensaausschuss, welcher federführend von einer Lehrkraft der KGS Wiesmoor begleitet wird, besprochen. Die Zusammenarbeit wird als allgemein gut empfunden.

Aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen ist die Firma Schoolmann für die Essenszubereitung zuständig. Die Bereitstellung des Inventars einschließlich Übernahme der Betriebskosten, des Transports zu den externen Mensaküchen sowie die Personalgestellung für die Ausgabekräfte ist aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen bzw. anschließend getätigter Beschlüsse Aufgabe der Stadt Wiesmoor.

Die Preise für das Mensaessen liegen seit diesem Schuljahr bei 3,20 € bzw. 3,00 € ohne Nachtisch sowie 2,50 € für die Kindergärten. Eine Preiserhöhung war nach 8 Jahren unumgänglich geworden, wie die Firma Schoolmann belegen konnte. Der beteiligte Mensaausschuss, die Schul- und Kindergartenleitungen sowie die Elternvertretungen in den einzelnen Einrichtungen zeigten im Rahmen des Beteiligungsverfahrens Verständnis für diese Maßnahme. Derzeit ist davon auszugehen, dass die Preise für die nächste Zeit stabil bleiben können.

Nach Auskunft der Firma Schoolmann ist die Kapazitätsgrenze mittlerweile annähernd erreicht, die Auslastung ist gut. Derzeit wird von allen Beteiligten keine Veranlassung gesehen, an dem jetzigen System grundsätzliche Änderungen vorzunehmen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Anlagenverzeichnis: